



Hygienekonzept

Spielgruppe Baar

Mai 2026

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	1
2	Hygiene	1
2.1	Händehygiene	1
2.2	Umgang mit Lebensmittel	2
2.3	Gegenstände, Spielsachen, Textilien	2
2.4	Raumpflege.....	2
2.5	Kontakt mit Körperflüssigkeiten.....	2
2.6	Ansteckende Krankheiten	3
2.7	Hygiene im Wald	3
2.7.1	Händehygiene.....	3
2.7.2	Toilettenregelung.....	3
2.7.3	Essenshygiene.....	3
3	Schlussbemerkungen.....	3

1 Vorwort

Das Hygienekonzept der Spielgruppe Baar dient als Orientierung für Eltern, Leiterinnen und weitere Interessierte. Es legt verbindliche Grundsätze und Massnahmen fest, um die Gesundheit der Kinder und Mitarbeitenden zu schützen und ein sicheres Wohlfühlumfeld zu gewährleisten.

Das Konzept wird regelmässig überprüft und bei Bedarf an neue gesundheitliche oder betriebliche Anforderungen angepasst. Ziel ist es, das Ansteckungsrisiko zu minimieren und eine hygienische Umgebung sicherzustellen. Ergänzend wird auf das separate Sicherheitskonzept der Spielgruppe Baar verwiesen.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in diesem Dokument die weibliche Form verwendet, welche selbstverständlich für alle Geschlechter gilt.

2 Hygiene

Wir legen grossen Wert auf Gesundheit und Wohlbefinden, sowohl für die Kinder als auch für die Leiterinnen. Saubere Räume, Spielsachen und Materialien schaffen eine sichere und angenehme Umgebung. Deshalb werden alle Bereiche regelmässig gereinigt und gepflegt.

2.1 Händehygiene

Unsere Hände berühren täglich viele Gegenstände und Menschen. Dabei können Krankheitserreger leicht übertragen werden. Saubere Hände sind daher einer der wichtigsten Schritte, um Infektionen zu verhindern.

Gründliches Händewaschen ist für die Leiterinnen obligatorisch:

- vor Arbeitsbeginn
- vor dem Essen und vor der Zubereitung von Mahlzeiten
- nach dem Toilettengang
- nach dem Wickeln oder der Toilettenbegleitung eines Kindes
- nach Kontakt mit Tieren oder Naturarbeit
- bei sichtbarer Verschmutzung
- nach Kontakt mit Keimen oder Körperflüssigkeiten (z. B. Erbrochenes, Durchfall) werden die Hände zusätzlich desinfiziert.

Mit den Kindern üben wir das Händewaschen spielerisch und regelmässig:

- vor den Mahlzeiten
- nach der Toilette
- bei sichtbarer Verschmutzung

Seife, Papierhandtücher und Waschmöglichkeiten sind jederzeit verfügbar. Das Händedesinfektionsmittel für die Leiterinnen befindet sich gut erreichbar für Erwachsene zentral im Gruppenraum, jedoch ausser Reichweite der Kinder. Merkblätter zur richtigen Händehygiene sind für alle gut sichtbar angebracht.

Hygiene wird altersgerecht und positiv vermittelt (z. B. mit Liedern, Bildern oder spielerischen Ritualen). Die Kinder lernen selbstständig und mit Freude ihre Hände richtig zu waschen. Die Leiterinnen leben gute Hygiene aktiv vor und erklären Abläufe transparent.

2.2 Umgang mit Lebensmittel

In der Spielgruppe werden grundsätzlich keinerlei Lebensmittel, verarbeitet oder zubereitet. Die Kinder bringen ihre Snacks und Getränke in eigenen Snackboxen von zu Hause mit.

2.3 Gegenstände, Spielsachen, Textilien

Einrichtungsgegenstände, Spielsachen und Textilien werden regelmässig gewaschen. Dafür ist in jedem Lokal eine Kontrollliste aufgehängt. Die Leiterinnen desselben Lokals teilen sich auf, wer für was verantwortlich ist. Bei sichtbarer Verschmutzung wird umgehend gereinigt oder bei 60°C gewaschen.

2.4 Raumpflege

Die Spielgruppe wird von einer Reinigungskraft sauber gehalten. Sie arbeitet nach einem Reinigungsplan und befolgt diesen sorgfältig.

Bei einer Pandemie (z.B. Covid-19) sind die Sicherheits- und Schutzmassnahmen des BAG und des SSLV einzuhalten. Auch eventuelle Anpassungen oder Ergänzungen durch den Kanton oder die Gemeinde müssen beachtet werden.

2.5 Kontakt mit Körperflüssigkeiten

Es kann immer wieder zu Situationen kommen, in denen Leiterinnen mit Körperflüssigkeiten wie Urin, Stuhl, Erbrochenem oder Blut in Kontakt kommen könnten. Um die Gesundheit aller Beteiligten zu schützen, ist in solchen Fällen das Tragen von Einweghandschuhen zwingend erforderlich. Da Einmalhandschuhe trotz ihrer Schutzfunktion durchlässig sein können, müssen die Hände nach dem Abziehen

der Handschuhe stets gründlich mit Wasser und Seife gewaschen und mit Handdesinfektionsmittel desinfiziert werden.

Wenn Körperflüssigkeiten austreten, werden die betroffenen Oberflächen zunächst grob gereinigt und anschliessend mit einem Flächendesinfektionsmittel behandelt. Wir verwenden das Desinfektionsmittel «Bacillol AF» für die Flächendesinfektion. Für die Händedesinfektion nutzen wir «Sterillium Gel».

2.6 Ansteckende Krankheiten

Beim Auftreten von ansteckenden Krankheiten wie etwa Magen-Darm-Infektionen reinigen und desinfizieren die Leiterinnen folgende Bereiche vermehrt: Wickelstationen, Toiletten, Essbereiche, Tür- und Fenstergriffe sowie alle Gegenstände, die von der erkrankten Person benutzt wurden. Die Leiterinnen lüften den Raum zusätzlich und dämmen den Kontakt des erkrankten zu den gesunden Kindern und Erwachsenen ein. Das kranke Kind muss unverzüglich von den Eltern abgeholt werden.

2.7 Hygiene im Wald

2.7.1 Händehygiene

Vor dem Essen sowie nach dem Toilettengang werden die Hände der Kinder gereinigt. Dafür werden von den Leiterinnen Wasserflaschen mitgeführt. Zusätzlich stehen Desinfektionsmittel sowie ein Handtuch zur Verfügung.

2.7.2 Toilettenregelung

Für Toilettengänge im Wald bestehen klare Regelungen durch einen festgelegten Toilettenplatz. Dabei werden Papier- und Feuchttücher mitgeführt. Abfälle und Windeln werden hygienisch entsorgt.

2.7.3 Essenshygiene

Vor dem Essen reinigen die Kinder ihre Hände. Es wird darauf geachtet, keine Lebensmittel offen liegen zu lassen, um Insekten und Tiere fernzuhalten.

3 Schlussbemerkungen

Das vorliegende Hygienekonzept wurde im Mai 2026 von den Vorstandsmitgliedern Andrea Prgomet und Cécile Buess mit Unterstützung von Iris Weiss erstellt. Es bildet die Grundlage für alle hygienischen Massnahmen innerhalb der Spielgruppe oder im Wald und wird regelmässig überprüft und bei Bedarf angepasst. Dieses Konzept dient als verbindliche Referenz für die Hygiene Einhaltung.